

4. Haupt-Boll-Amts-Diener:
Büner, Franz, Verwaltungsgebäude, am Entenwärder
Berlin, Joachim Friedr. Christian Peter,
Lindenufer 70, II.
König, Joachim Hardenstr. 7, II.

XIII. Boll-Abfertigungs-Stelle B, am Entenwärder.

1. Expeditions-Vorstand:
Pud, Friedrich Johannes, Steuer-Inspector,
im Verwaltungsgebäude am Entenwärder

2. Haupt-Boll-Amts-Assistenten:
Dutten, Friedrich, Bantstr. 194, I.
Gäß, Claus Hermann, Engelstr. 5, II.

Löble, Karl, Herrenstr. 4, I.
Lorenz, Carl Christian, Röhrendamm 203, I.
Rood, Carl Wilhelm, Röhrendamm 175, II.
Schulze, Gustav Adolf, Lindenufer 76, I.

Sprichholz, Adolph, Röhrendamm 81, P.

3. Revisions-Aufseher:
Blum, Friedrich Willh., Bindenstr. 206, II.
Böne, Jos. Carl August, Süderstr. 4, II.
Brüdermann, Friedrich August, Stresemannstr. 91, P.
Claus, Otto, Bindenstr. 64, P.
Dahl, Georg Heinrich, Billhorner Röhrendamm 129, I.
Eßigdauen, Carl Friedr. Heinz Aug., Stresemannstr. 80, II.
Heitmann, Friedrich, Stresemannstr. 80, I.
Karl, Andreas, Willh. Röhrendamm 216, I.
Koch, Heinrich, Bantstr. 55, III.
Krüger, Wilhelm, Hardenstr. 9, P.
Peters, Hinrich, Stresemannstr. 94, I.
Pütz, Adolf Eduard, Bierlandestraße 40, P.
Reincke, Johannes, Willh. Röhrendamm 168, I.
Schäffer, Hinrich, Willh. Röhrendamm 129, II.
Schmidler, Michael, Willh. Röhrendamm 147, P.
Schröder, Carl Ludwig, Stresemannstr. 96, II.
Stephani, Albert Ernst Eduard, Neginnenstr. 20, III.

4. Haupt-Boll-Amts-Diener:
Roß, Wilhelm Ludwig, Stresemannstr. 77, I.

XIV. Boll-Wachtschiff am Entenwärder.
Dasselbe ist der dortigen Abfertigungs-Stelle
unterstellt.

1. Revisions-Aufseher:

Mähl, Heinrich, Willh. Röhrendamm 238, P.
Reincke, Christian, Billhorner Röhrendamm
216–218, II.
Schäffer, Jacob Heinrich, Stresemannstr. 86, III.)
Schiedewind, Joh., Willh. Röhrendamm 162, II.

2. Bootslute:

Kröger, David, Wachtschiff
Krohn, Johann Friedr., Billhorner Röhrendamm 186, III.
Lang, Johann Karl, Willh. Neuedich 308, I.
Olfé, Peter, Willh. Neuedich 308, I.

Reichsbank-Hauptstelle.

Kaiserlicher Bank-Commissarius:

Ober-Staats-Anwalt Dr. Braband

Mitglieder des Bezirks-Ausschusses:

Heinrich Amsind, Kaufmann, neuer Jungfernsteig 23
G. Baur, Altona, Bolmaisse 22
G. L. Behrens, Kaufmann, Bergstr. 18
N. Borquis, Kaufmann, Ferdinandstr. 56
G. Burchard, Consul, neuer Wandrahm 5
G. Gossler, Kaufmann, Klosterstr. 20
G. G. Embde, Kaufmann, Rabenstr. 7
Herrn. G. Meister, Consul, neuer Wandrahm 17
G. F. W. Rotteckhohn, Kaufmann, Uhlenhorst, 2. Adolphstr. 36
B. Mauers, Bank-Director, Johns-Allee 47

Vorstand:

Bank-Director G. Schaper, Adolphplatz, im Reichsbankgebäude.
Bank-Dendant A. Goetzlich, St. Georg, Kirchenallee 56

Beamte:

G. Nehring, Cäffter, gr. Johannisstr. 16, im Reichsbankgebäude
G. Schirrmann, Cäffter, Mühlendamm 26
G. W. G. Jansen, Buchhalter, Hoheluft-Thaussee 35
G. E. Schott, Buchhalter, gr. Baderstr. 4
G. H. Voettger, Buchhalter, Wandstr. 24
G. W. J. Kern, Buchhalter, St. G., Bangerfeld 58
G. H. Hartmann, Buchhalter, Weldenallee 32c
G. S. Born, Buchhalter, Altona, Eimsbütteler Thaussee 112
G. E. Hartmann, Buchhalter, Rothenbaum-Thaussee 35
G. Verendi, Buchhalter, St. Georg, Neuenstr. 58
G. Deger, Calculator, Bartelsstr. 118
G. Graewe, Calculator, Altona, Königstr. 64
G. Ubbel, Assistent, Holzbrücke 3
G. Krends, Assistent, Reisek. Fabrikentw. 64
G. Berndt, Assistent, Altona, Eimsbütteler Thaussee 24
G. Sieck, Cäffter, St. G., Griffstr. 69
G. Chor, Assistent, Süderstr. 13
G. Bülow, Assistent, Süderstr. 18
G. Wilden, Assistent, St. Georg, Lindenstr. 9 a.
G. Hübin, Diarist, Altona, Süderstr. 39
G. Schie, Geldzähler, Weidenallee 36a

Gassen-dienner:

G. Doehring, Altona, gr. Websterstr. 36
G. C. Woerter, Altona, Adolphstr. 14
G. Held, Steinthormeg 2
G. Bagel, gr. Burchstr. 21
G. Draeger, St. G., Borgestr. 7
G. Werner, Altona, Adolphstr. 34
G. Kunze, Peterstr. 64
G. Engel, Bergedorferstr. 10
G. Kühlung, Große Allee 11
G. Tiedemann, Böckmannstr. 15

Haus-dienner:

G. F. Vieblich, gr. Johannisstr. 16

Droschken-Taxe.

Der 1ste Droschkenbezirk besteht aus der engeren Stadt, innerhalb der ehemaligen Wälle und dem Grasbrook.

Der 2te Droschkenbezirk besteht aus der ehemaligen Vorstadt

St. Georg.

Der 3te Droschkenbezirk besteht aus der Vorstadt St. Pauli.

Der 4te Droschkenbezirk umfasst die Gegend des Landgebietes am rechten Alsterufer zwischen der Stadt, der Vorstadt St. Pauli, dem kleinen Schäferstampf, Schlump, Hallerstraße, Schulweg, Alsterchaussee bis zur Uhlenhorster Fähre und Außenalster.

Für Fahrten nach Orten, welche vorstehend nicht bezeichnet sind und nicht über eine Meile entfernt sind, wird der Fuhrlohn nach der Zeit berechnet.

Chausseegelber zahlen die Fahrenden, ebenso bei Zeitsfahrten außerhalb der Droschkenbezirke die Dauer der Rückfahrt.

Tage nach oder von Bezirk I. II. III. IV.

Stadt	— 75	— 90	— 90	— 90
St. Georg	— 90	— 75	1 20	1 20
St. Pauli	— 90	1 20	— 75	— 90
4ter Bezirk	— 90	1 20	— 90	— 75

Über die Straßen des 4. Bezirks hinaus bis zur Fischmarkt, Reichs-

Altona bis zum Fischmarkt, Reichs-	1 50	1 80	1 50	1 20
markt, Gählers-Platz und Wohlers				

Altona über obige Straßen hinaus	1 20	1 50	— 90	1 20
Eimhättel	1 50	1 80	1 20	1 50

Eppendorf	1 80	2 10	1 80	1 50
Hoheluft	1 80	2 10	1 80	1 50

Hohenbek bis zur Richardstraße	1 80	1 50	2 10	2 10
über die Richardstraße hinaus	2 40	2 10	2 70	2 70

Billwerder-Dieck und Neuvedel	1 80	1 50	2 10	2 10
Vorgelsde und Hohenfelde	1 20	— 90	1 50	1 50

Hamm, Hammerdeich u. Hammerstein-	1 80	1 50	2 10	2 10
damm				

Horn	2 40	2 10	2 70	2 70
Rothenburgsort	2 40	2 10	2 70	2 70

Uhlenhorst bis zur schönern Ausfahrt	1 20	— 90	1 50	1 50
Darüber hinaus bis zum Langenzug	1 50	1 20	1 80	1 80

Wandsbek	2 40	2 10	2 70	2 70
Winterhude	2 10	1 80	2 40	2 40

Die Taxe beträgt für eine Fahrt innerhalb eines jeden Bezirks für 1–2 Personen 75 Pf., für jede Person über 2, 15 Pf. mehr, für eine Fahrt aus dem einen in den angrenzenden Bezirk für 1–2 Personen 90 Pf., für jede Person über 2, 30 Pf. mehr. Für eine Fahrt aus einem Bezirk in einen dritten für 1–2 Personen Markt 1,20, für jede Person über 2, 30 Pf. mehr. 2 Kinder unter 10 Jahren werden für 1 Person gerechnet.

Zeitsfahrten kosten innerhalb der 4 Droschkenbezirke: per 1 Stunde Markt 1,50, per 1/2 Stunde 90 Pf., außerhalb der 4 Bezirke per Stunde Markt 1,80.

Fahrten über eine Meile Entfernung unterliegen besonderer Verabredung, unterlässt der Kutscher diese, so wird gewöhnliche Zeitoufe berechnet.

Die einfache Taxe gilt von 7 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends zwischen 10–12 Uhr Abends und 5–7 Uhr Morgens wird die Hälfte der Taxe mehr, in der übrigen Nachtzeit die doppelte Taxe bezahlt.

Der Droschkenkutscher muss auf Verlangen an dem Orte, wohin er jemanden gefahren, 10 Minuten warten und den Fahrgäst für die Hälfte der Taxe zurück befördern. Längeres Warten ist mit 45 Pf. für jede Viertelstunde zu vergüten und tritt dann die ganze Fahrtage auch für die Rückfahrt ein.

Für 2 Stück kleines Gepäck werden 15 Pf., für jedes Stück kleines Gepäck mehr 8 Pf., für jeden Koffer 30 Pf. mehr bezahlt.